

Pressemitteilung vom 20. September 2018

Bevölkerungstrends im Land Bremen 2017: Zuwachs in der Stadt Bremen – Stagnation in Bremerhaven

BREMEN – Das Land Bremen hat im Jahr 2017 Einwohnerinnen und Einwohner dazu gewonnen. Insgesamt lebten am 31. Dezember 2017 681 032 Menschen im kleinsten Bundesland, das sind 2 295 bzw. 0,3 Prozent mehr als im Vorjahr. Zuletzt hatte das Land Bremen Anfang der 1990er Jahre so viele Einwohner. Ende 2017 lebten in der Stadt Bremen 568 006 Menschen (+2 287) und in Bremerhaven 113 026 (-8). Der Anteil der nichtdeutschen Bevölkerung belief sich im Jahr 2017 auf 17,5 Prozent in der Stadt Bremen und 16,9 Prozent in Bremerhaven.

Wie in den Jahren zuvor bestimmten auch im Jahr 2017 die Wanderungen maßgeblich die Bevölkerungsentwicklung. In beiden Städte zogen mehr Personen zu als weg. In die Stadt Bremen zogen insgesamt 30 019 Personen: 12 896 hatten ihren vorherigen Wohnsitz im Ausland, 4 577 kamen aus dem Bremer Umland und 12 546 aus dem übrigen Bundesgebiet. Die entsprechenden Fortzüge beliefen sich auf 7 060 ins Ausland, 7 284 ins Umland und 12 692 ins übrige Bundesgebiet. Nach Bremerhaven kamen 3 488 aus dem Ausland, 1 368 aus dem Umland und 3 284 aus dem übrigen Bundesgebiet. Von den 7 852 Personen, die Bremerhaven verließen, sind 3 137 ins Ausland gezogen, 1 622 ins Umland und 3 093 ins übrige Bundesgebiet.

Die Zugezogenen aus dem Ausland kamen im Jahr 2017 insbesondere aus Syrien (1 323 Personen), Bulgarien (1 067) und Polen (860) nach Bremen. Die bedeutendsten Herkunftsländer in Bremerhaven waren Bulgarien (684), Polen (415) und Rumänien (353).

Das natürliche Bevölkerungswachstum – die Differenz zwischen Geburten und Sterbefällen – ist weiterhin negativ. Jedoch ist die Geburtenzahl seit 2012 kontinuierlich angestiegen und lag im Jahr 2017 bei 7 001, davon 5 779 in Bremen und 1 222 in Bremerhaven. Es gab 7 905 Sterbefälle, davon waren 6 305 von Bremern und 1 530 von Bremerhavenern.

Mehr Daten aus der Bevölkerungsstatistik finden Sie unter www.statistik.bremen.de, insbesondere

- den [Statistischen Bericht „Bevölkerungsentwicklung im Land Bremen“](#),
- die [Datenbank „Bremen Infosystem“](#) mit detaillierten Jahresdaten zur Bevölkerungsentwicklung, langjährigen Reihen und ausgewählten Monatsdaten,
- die [Datenbank „Bremen Kleinräumig Infosystem“](#) mit ausgewählten Jahresdaten auf Ortsteilebene für die Stadt Bremen.

Weitere Auskünfte erteilt:

Dr. Eva Kibele

Telefon: (0421) 361 2811

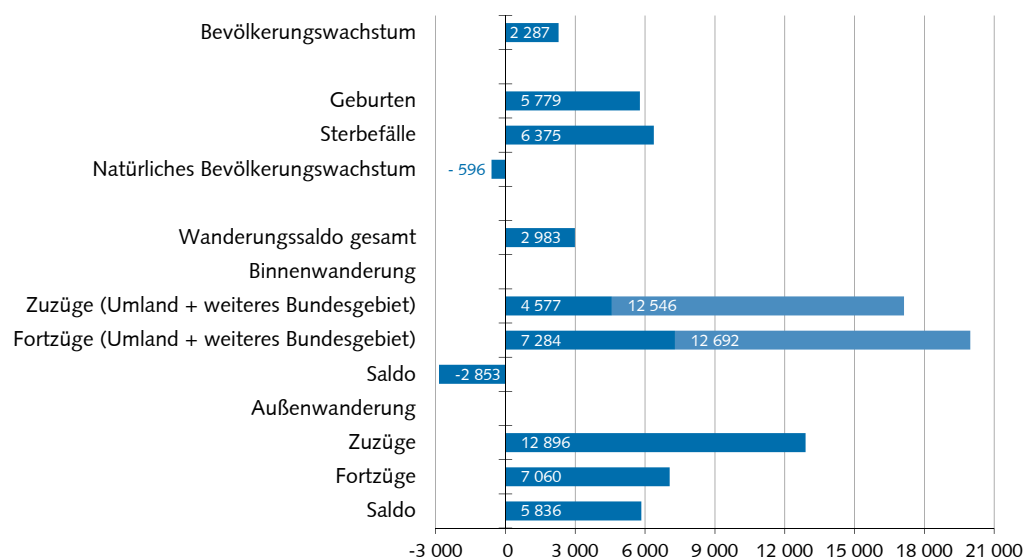
E-Mail: bevoelkerung@statistik.bremen.de

Methodische Hinweise:

Die Entwicklung der Bevölkerung ergibt sich zum einen aus den Geburten und Sterbefällen, zum anderen aus den Zu- und Fortzügen. Zudem fließen Korrekturen in die Berechnung ein (Bremen: -100; Bremerhaven 12). Diese entstehen, wenn beispielsweise von der Meldebehörde übermittelte Wanderungsfälle durch die Meldebehörde selbst rückgängig gemacht werden.

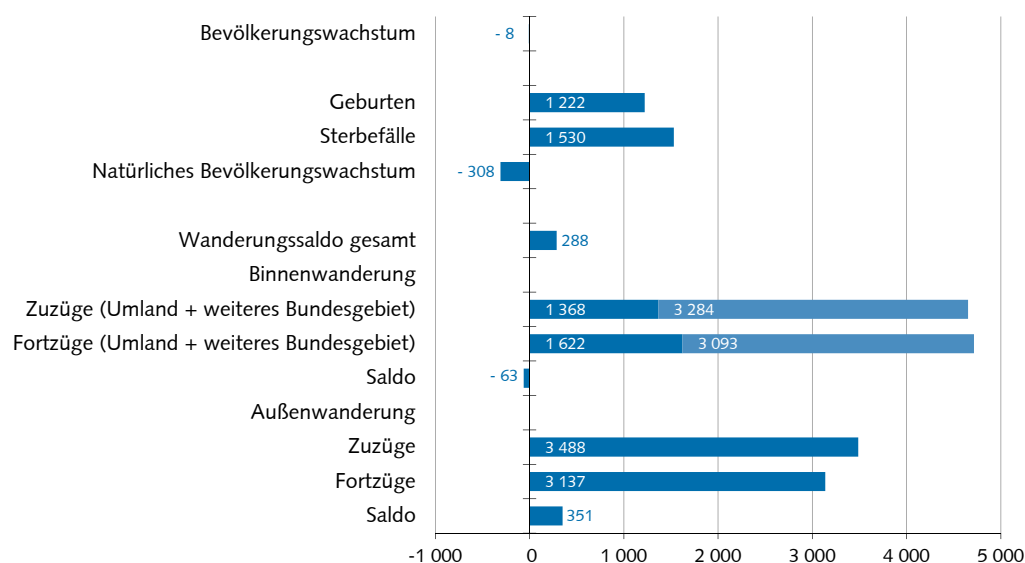
Die Ergebnisse der Wanderungsstatistik und die Entwicklung des Bevölkerungsstandes ab dem Berichtsjahr 2016 sind aufgrund methodischer Änderungen, technischer Weiterentwicklungen der Datenlieferungen aus dem Meldewesen an die Statistik sowie der Umstellung auf ein neues statistisches Aufbereitungsverfahren nur bedingt mit den Vorjahreswerten vergleichbar. Einschränkungen in der Genauigkeit der Ergebnisse können zum einen aus Problemen bei der melderechtlichen Erfassung von Schutzsuchenden resultieren, zum anderen aus Folgeproblemen der technischen Umstellungen in den Datenlieferungen aus dem Meldewesen und in der statistischen Aufbereitung festgestellten Unstimmigkeiten.

Abbildung 1: Bevölkerungstrends in der Stadt Bremen 2017



© Statistisches Landesamt Bremen 2018

Abbildung 2: Bevölkerungstrends in der Stadt Bremerhaven 2017



© Statistisches Landesamt Bremen 2018